

638798-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dieselkraftstoff (EN 590) – WVG - Rahmenvereinbarung zur Dieselbeschaffung 2.0
OJ S 206/2024 22/10/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH

E-Mail: klaus.lueling@wvg-online.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH

E-Mail: info@rlg-online.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Regionalverkehr Münsterland GmbH

E-Mail: info@rvm-online.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH

E-Mail: info@wle-online.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Verkehrsbetrieb Kipp GmbH (VBK)

E-Mail: rainer.baune@vbk-online.info

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: WVG - Rahmenvereinbarung zur Dieselbeschaffung 2.0

Beschreibung: Die Sektorenauftraggeber RLG, RVM, VBK und WLE beabsichtigen die Vergabe von Rahmenverträgen mit mehreren Auftragnehmern zur Dieselbeschaffung. Die WVG führt das Vergabeverfahren für die Sektorenauftraggeber durch.

Kennung des Verfahrens: 699d81d9-0635-439b-b848-78a81afddafa

Interne Kennung: 1327/24

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 09134220 Dieselkraftstoff (EN 590)

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Soest

Postleitzahl: 59494

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lüdinghausen

Postleitzahl: 59348

Land, Gliederung (NUTS): Coesfeld (DEA35)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lippstadt

Postleitzahl: 59555

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lengerich

Postleitzahl: 49525

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 83 000 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 000 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YKRHVUM Weitergehende Auskünfte bzw. Rückfragen können ausschließlich über die elektronische Bieterkommunikation im Deutschen Vergabeportal angefordert bzw. gestellt werden. Eingehende Fragen werden wegen der vorgeschriebenen Transparenz des Verfahrens in der Form beantwortet, dass allen Bietern im Vergabeportal eine Bieterinformations- und Rückfragenliste unter anonymisierter Wiedergabe der Fragestellung zur Verfügung gestellt wird. Bitte beachten Sie dies, soweit Fragestellungen Rückschlüsse auf Inhalte Ihres Angebotes enthalten könnten. Über eine neue

Bieterinformations- und Rückfragenliste werden nur diejenigen Interessenten unaufgefordert unterrichtet, die sich als Interessent im Deutschen Vergabeportal registriert haben. Alle übrigen Interessenten werden aufgefordert, regelmäßig den Projektraum für das o. a. Vorhaben im Deutschen Vergabeportal aufzurufen, um dort die aktuelle Bieterinformations- und Rückfragenliste abzurufen. Die aktuelle Bieterinformations- und Rückfragenliste ist über den Projektraum im Deutschen Vergabeportal jederzeit abrufbar.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Der Auftrag betrifft eine Beschaffung in NRW, Deutschland.

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvereinbarung mit RLG (maximales Jahresabrufvolumen: 2.500.000 Liter)

Beschreibung: Gegenstand der Beschaffung sind Rahmenvereinbarungen zur Dieselbelieferung mit mehreren Bietern. Vertragspartner der Rahmenvereinbarung wird je Los der jeweilige Auftraggeber. - Los 1: Rahmenvereinbarung mit RLG (maximales Jahresabrufvolumen: 2.500.000 Liter) - Los 2: Rahmenvereinbarung mit RVM (maximales Jahresabrufvolumen: 2.800.000 Liter) - Los 3: Rahmenvereinbarung mit VBK (maximales Jahresabrufvolumen: 500.000 Liter) - Los 4: Rahmenvereinbarung mit WLE (maximales Jahresabrufvolumen: 1.200.000 Liter) Jede Rahmenvereinbarung kann mit maximal 10 Bietern geschlossen werden. Die Einzelabrufe richten sich nach dem Vertrag.

Interne Kennung: Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 09134220 Dieselkraftstoff (EN 590)

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Soest

Postleitzahl: 59494

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lüdinghausen

Postleitzahl: 59348

Land, Gliederung (NUTS): Coesfeld (DEA35)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lippstadt

Postleitzahl: 59555

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lengerich

Postleitzahl: 49525

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin nicht mindestens drei Monate vor Vertragsende schriftlich gegenüber dem Auftragnehmer die Kündigung erklärt. Der Vertrag kann auf diese Weise maximal viermal (4x) verlängert werden. Die mögliche Maximallaufzeit beträgt daher acht Jahre ab Zuschlagserteilung.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Aus der Angabe der Maximalgewinnmarge ergibt sich für die Einzelabrufe jeweils ein Maximalpreis, den der Bieter unterschreiten, aber nicht überschreiten darf (vgl. § 5 Abs. 3 des Rahmenvertrags).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eintrag in Berufs- und Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter/Die Bietergemeinschaft muss in das Berufs- und Handelsregister eingetragen sein. Bieter/Bietergemeinschaften aus EU-Mitgliedstaaten müssen eine Eintragung in einem vergleichbaren Register des Mitgliedsstaates Ihres Sitzes vorweisen. Nachweis: Eigenerklärung im Angebotsvorblatt B00 Dies ist eine Mindestanforderung an die Eignung.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Inhaberschaft des RAL-Gütezeichens für Energiehandel

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bieter müssen Inhaber des RAL-Gütezeichens für Energiehandel oder eines vergleichbaren Gütezeichens sein. Der Nachweis erfolgt durch Angabe im Angebotsvorblatt B00. Auf Verlangen des Auftraggebers im Rahmen der Angebotsprüfung ist ein Nachweis einzureichen. Dies ist eine Mindestanforderung an die Eignung.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsvoraussetzung ist das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung inkl. Basisdeckung Umwelthaftpflichtversicherung und Umweltschadensdeckung mit marktüblichen Mindestdeckungssummen. Der Nachweis erfolgt über Eigenerklärung im Angebotsvorblatt B00. Auf Verlangen des Auftraggebers im Rahmen der Angebotsprüfung ist ein Nachweis der bestehenden Versicherung einzureichen. Es genügt zunächst die Vorlage einer entsprechenden Kopie. Das Original ist auf Verlangen vorzulegen. Das Bestehen der Haftpflichtversicherung inkl. Basisdeckung Umwelthaftpflichtversicherung und Umweltschadensdeckung ist eine Mindestanforderung an die Eignung.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Höhe der maximalen Gewinnmarge

Beschreibung: Der Bieter hat im Formblatt Gewinnmarge pro Los eine maximale Gewinnmarge anzugeben, die er bei der Kalkulation seiner Preise im Rahmen der Einzelabrufe zugrunde legen wird. Die Angabe der Gewinnmarge erfolgt in % mit maximal 2 Nachkommastellen. Die Angaben haben je Los zu erfolgen. Die Gewinnmarge ist die prozentuale Abweichung des vom Bieter im Rahmen der Einzelabrufe abgegebenen Preises zum tagesaktuell ausgewiesenen Dieselmotorenpreis (vgl. <https://www.finanzen.net/rohstoffe/diesel-benzinpreis>). Die je Los angebotene maximale Gewinnmarge ist die Wertungssumme. Das bezogen auf die Wertungssumme niedrigste (nicht auszuschließende) Angebot erhält je Los 100 Punkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRHVUM/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRHVUM>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRHVUM>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/10/2024 14:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 38 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es ist auf die Vollständigkeit des Angebots zu achten. Fehlende Unterlagen können zum Ausschluss des Angebots führen. Der Auftraggeber behält sich eine Nachforderung vor, sofern diese gem. § 51 SektVO zulässig ist.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/10/2024 14:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Angebot sind folgende

Eigenerklärungen abzugeben: - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124

GWB (Formblatt B00-1) - Eigenerklärung zum Russland-Sanktionspaket nach Art. 5k VO (EU) Nr. 833/2014 (Formblatt B00-3)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Siehe Rahmenvereinbarung

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 10

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der genannten Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die

unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden, oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Rahmenvereinbarung mit RVM (maximales Jahresabrufvolumen: 2.800.000 Liter)

Beschreibung: Gegenstand der Beschaffung sind Rahmenvereinbarungen zur Dieselbelieferung mit mehreren Bietern. Vertragspartner der Rahmenvereinbarung wird je Los der jeweilige Auftraggeber. - Los 1: Rahmenvereinbarung mit RLG (maximales Jahresabrufvolumen: 2.500.000 Liter) - Los 2: Rahmenvereinbarung mit RVM (maximales Jahresabrufvolumen: 2.800.000 Liter) - Los 3: Rahmenvereinbarung mit VBK (maximales Jahresabrufvolumen: 500.000 Liter) - Los 4: Rahmenvereinbarung mit WLE (maximales Jahresabrufvolumen: 1.200.000 Liter) Jede Rahmenvereinbarung kann mit maximal 10 Bietern geschlossen werden. Die Einzelabrufe richten sich nach dem Vertrag.

Interne Kennung: Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 09134220 Dieselmotoren (EN 590)

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Soest

Postleitzahl: 59494

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lüdinghausen

Postleitzahl: 59348

Land, Gliederung (NUTS): Coesfeld (DEA35)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lippstadt

Postleitzahl: 59555

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lengerich

Postleitzahl: 49525

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin nicht mindestens drei Monate vor Vertragsende schriftlich gegenüber dem Auftragnehmer die Kündigung erklärt. Der Vertrag kann auf diese Weise maximal viermal (4x) verlängert werden. Die mögliche Maximallaufzeit beträgt daher acht Jahre ab Zuschlagserteilung.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Aus der Angabe der Maximalgewinnmarge ergibt sich für die Einzelabrufe jeweils ein Maximalpreis, den der Bieter unterschreiten, aber nicht überschreiten darf (vgl. § 5 Abs. 3 des Rahmenvertrags).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eintrag in Berufs- und Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter/Die Bietergemeinschaft muss in das Berufs- und Handelsregister eingetragen sein. Bieter/Bietergemeinschaften aus EU-Mitgliedstaaten müssen eine Eintragung in einem vergleichbaren Register des Mitgliedsstaates Ihres Sitzes vorweisen. Nachweis: Eigenerklärung im Angebotsvorblatt B00 Dies ist eine Mindestanforderung an die Eignung.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Inhaberschaft des RAL-Gütezeichens für Energiehandel

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bieter müssen Inhaber des RAL-Gütezeichens für Energiehandel oder eines vergleichbaren Gütezeichens sein. Der Nachweis erfolgt durch Angabe im Angebotsvorblatt B00. Auf Verlangen des Auftraggebers im Rahmen der

Angebotsprüfung ist ein Nachweis einzureichen. Dies ist eine Mindestanforderung an die Eignung.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsvoraussetzung ist das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung inkl. Basisdeckung Umwelthaftpflichtversicherung und Umweltschadensdeckung mit marktüblichen Mindestdeckungssummen. Der Nachweis erfolgt über Eigenerklärung im Angebotsvorblatt B00. Auf Verlangen des Auftraggebers im Rahmen der Angebotsprüfung ist ein Nachweis der bestehenden Versicherung einzureichen. Es genügt zunächst die Vorlage einer entsprechenden Kopie. Das Original ist auf Verlangen vorzulegen. Das Bestehen der Haftpflichtversicherung inkl. Basisdeckung Umwelthaftpflichtversicherung und Umweltschadensdeckung ist eine Mindestanforderung an die Eignung.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Höhe der maximalen Gewinnmarge

Beschreibung: Der Bieter hat im Formblatt Gewinnmarge pro Los eine maximale Gewinnmarge anzugeben, die er bei der Kalkulation seiner Preise im Rahmen der Einzelabrufe zugrunde legen wird. Die Angabe der Gewinnmarge erfolgt in % mit maximal 2 Nachkommastellen. Die Angaben haben je Los zu erfolgen. Die Gewinnmarge ist die prozentuale Abweichung des vom Bieter im Rahmen der Einzelabrufe abgegeben Preises zum tagesaktuell ausgewiesenen Dieselmotorenpreis (vgl. <https://www.finanzen.net/rohstoffe/diesel-benzinpreis>). Die je Los angebotene maximale Gewinnmarge ist die Wertungssumme. Das bezogen auf die Wertungssumme niedrigste (nicht auszuschließende) Angebot erhält je Los 100 Punkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRHVUM/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRHVUM>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRHVUM>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/10/2024 14:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 38 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es ist auf die Vollständigkeit des Angebots zu achten. Fehlende Unterlagen können zum Ausschluss des Angebots führen. Der Auftraggeber behält sich eine Nachforderung vor, sofern diese gem. § 51 SektVO zulässig ist.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/10/2024 14:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Angebot sind folgende

Eigenerklärungen abzugeben: - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124

GWB (Formblatt B00-1) - Eigenerklärung zum Russland-Sanktionspaket nach Art. 5k VO (EU) Nr. 833/2014 (Formblatt B00-3)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Siehe Rahmenvereinbarung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 10

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der genannten Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die

unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per

Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein

Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt

und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar

sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden, oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind,

nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht

abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag

stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Rahmenvereinbarung mit VBK (maximales Jahresabrufvolumen: 500.000 Liter)

Beschreibung: Gegenstand der Beschaffung sind Rahmenvereinbarungen zur Dieselbelieferung mit mehreren Bietern. Vertragspartner der Rahmenvereinbarung wird je Los der jeweilige Auftraggeber. - Los 1: Rahmenvereinbarung mit RLG (maximales Jahresabrufvolumen: 2.500.000 Liter) - Los 2: Rahmenvereinbarung mit RVM (maximales Jahresabrufvolumen: 2.800.000 Liter) - Los 3: Rahmenvereinbarung mit VBK (maximales Jahresabrufvolumen: 500.000 Liter) - Los 4: Rahmenvereinbarung mit WLE (maximales Jahresabrufvolumen: 1.200.000 Liter) Jede Rahmenvereinbarung kann mit maximal 10 Bietern geschlossen werden. Die Einzelabrufe richten sich nach dem Vertrag.

Interne Kennung: Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 09134220 Dieselkraftstoff (EN 590)

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Soest

Postleitzahl: 59494

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lüdinghausen

Postleitzahl: 59348

Land, Gliederung (NUTS): Coesfeld (DEA35)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lippstadt

Postleitzahl: 59555

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lengerich

Postleitzahl: 49525

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin nicht mindestens drei Monate vor Vertragsende schriftlich gegenüber dem Auftragnehmer die Kündigung erklärt. Der Vertrag kann auf diese Weise maximal viermal (4x) verlängert werden. Die mögliche Maximallaufzeit beträgt daher acht Jahre ab Zuschlagserteilung.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Aus der Angabe der Maximalgewinnmarge ergibt sich für die Einzelabrufe jeweils ein Maximalpreis, den der Bieter unterschreiten, aber nicht überschreiten darf (vgl. § 5 Abs. 3 des Rahmenvertrags).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eintrag in Berufs- und Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter/Die Bietergemeinschaft muss in das Berufs- und Handelsregister eingetragen sein. Bieter/Bietergemeinschaften aus EU-Mitgliedstaaten müssen eine Eintragung in einem vergleichbaren Register des Mitgliedsstaates Ihres Sitzes vorweisen. Nachweis: Eigenerklärung im Angebotsvorblatt B00 Dies ist eine Mindestanforderung an die Eignung.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Inhaberschaft des RAL-Gütezeichens für Energiehandel

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bieter müssen Inhaber des RAL-Gütezeichens für Energiehandel oder eines vergleichbaren Gütezeichens sein. Der Nachweis erfolgt durch Angabe im Angebotsvorblatt B00. Auf Verlangen des Auftraggebers im Rahmen der Angebotsprüfung ist ein Nachweis einzureichen. Dies ist eine Mindestanforderung an die Eignung.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsvoraussetzung ist das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung inkl. Basisdeckung Umwelthaftpflichtversicherung und Umweltschadensdeckung mit marktüblichen Mindestdeckungssummen. Der Nachweis erfolgt über Eigenerklärung im Angebotsvorblatt B00. Auf Verlangen des Auftraggebers im Rahmen der Angebotsprüfung ist ein Nachweis der bestehenden Versicherung einzureichen. Es genügt zunächst die Vorlage einer entsprechenden Kopie. Das Original ist auf Verlangen vorzulegen. Das Bestehen der Haftpflichtversicherung inkl. Basisdeckung Umwelthaftpflichtversicherung und Umweltschadensdeckung ist eine Mindestanforderung an die Eignung.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Höhe der maximalen Gewinnmarge

Beschreibung: Der Bieter hat im Formblatt Gewinnmarge pro Los eine maximale Gewinnmarge anzugeben, die er bei der Kalkulation seiner Preise im Rahmen der Einzelabrufe zugrunde legen wird. Die Angabe der Gewinnmarge erfolgt in % mit maximal 2 Nachkommastellen. Die Angaben haben je Los zu erfolgen. Die Gewinnmarge ist die prozentuale Abweichung des vom Bieter im Rahmen der Einzelabrufe abgegebenen Preises zum tagesaktuell ausgewiesenen Dieselmotorenpreis (vgl. <https://www.finanzen.net/rohstoffe/diesel-benzinpreis>). Die je Los angebotene maximale Gewinnmarge ist die Wertungssumme. Das bezogen auf die Wertungssumme niedrigste (nicht auszuschließende) Angebot erhält je Los 100 Punkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRHVUM/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRHVUM>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRHVUM>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/10/2024 14:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 38 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es ist auf die Vollständigkeit des Angebots zu achten. Fehlende Unterlagen können zum Ausschluss des Angebots führen. Der Auftraggeber behält sich eine Nachforderung vor, sofern diese gem. § 51 SektVO zulässig ist.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/10/2024 14:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Angebot sind folgende

Eigenerklärungen abzugeben: - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124

GWB (Formblatt B00-1) - Eigenerklärung zum Russland-Sanktionspaket nach Art. 5k VO (EU) Nr. 833/2014 (Formblatt B00-3)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein
Finanzielle Vereinbarung: Siehe Rahmenvereinbarung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 10

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der genannten Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden, oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Rahmenvereinbarung mit WLE (maximales Jahresabrufvolumen: 1.200.000 Liter)

Beschreibung: Gegenstand der Beschaffung sind Rahmenvereinbarungen zur Dieselbelieferung mit mehreren Bietern. Vertragspartner der Rahmenvereinbarung wird je Los der jeweilige Auftraggeber. - Los 1: Rahmenvereinbarung mit RLG (maximales Jahresabrufvolumen: 2.500.000 Liter) - Los 2: Rahmenvereinbarung mit RVM (maximales Jahresabrufvolumen: 2.800.000 Liter) - Los 3: Rahmenvereinbarung mit VBK (maximales Jahresabrufvolumen: 500.000 Liter) - Los 4: Rahmenvereinbarung mit WLE (maximales Jahresabrufvolumen: 1.200.000 Liter) Jede Rahmenvereinbarung kann mit maximal 10 Bietern geschlossen werden. Die Einzelabrufe richten sich nach dem Vertrag.

Interne Kennung: Los 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 09134220 Dieseldieselkraftstoff (EN 590)

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Soest

Postleitzahl: 59494

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lüdinghausen

Postleitzahl: 59348

Land, Gliederung (NUTS): Coesfeld (DEA35)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lippstadt

Postleitzahl: 59555

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lengerich

Postleitzahl: 49525

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Leistungsort wird mit dem jeweiligen Einzelauftrag konkretisiert.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin nicht mindestens drei Monate vor Vertragsende schriftlich gegenüber dem Auftragnehmer die Kündigung erklärt. Der Vertrag kann auf diese Weise maximal viermal (4x) verlängert werden. Die mögliche Maximallaufzeit beträgt daher acht Jahre ab Zuschlagserteilung.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Aus der Angabe der Maximalgewinnmarge ergibt sich für die Einzelabrufe jeweils ein Maximalpreis, den der Bieter unterschreiten, aber nicht überschreiten darf (vgl. § 5 Abs. 3 des Rahmenvertrags).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eintrag in Berufs- und Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter/Die Bietergemeinschaft muss in das Berufs- und Handelsregister eingetragen sein. Bieter/Bietergemeinschaften aus EU-Mitgliedstaaten müssen eine Eintragung in einem vergleichbaren Register des Mitgliedsstaates Ihres Sitzes vorweisen. Nachweis: Eigenerklärung im Angebotsvorblatt B00 Dies ist eine Mindestanforderung an die Eignung.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Inhaberschaft des RAL-Gütezeichens für Energiehandel

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bieter müssen Inhaber des RAL-Gütezeichens für Energiehandel oder eines vergleichbaren Gütezeichens sein. Der Nachweis erfolgt durch Angabe im Angebotsvorblatt B00. Auf Verlangen des Auftraggebers im Rahmen der Angebotsprüfung ist ein Nachweis einzureichen. Dies ist eine Mindestanforderung an die Eignung.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungsvoraussetzung ist das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung inkl. Basisdeckung Umwelthaftpflichtversicherung und Umweltschadensdeckung mit marktüblichen Mindestdeckungssummen. Der Nachweis erfolgt über Eigenerklärung im Angebotsvorblatt B00. Auf Verlangen des Auftraggebers im Rahmen der Angebotsprüfung ist ein Nachweis der bestehenden Versicherung einzureichen. Es genügt zunächst die Vorlage einer entsprechenden Kopie. Das Original ist auf Verlangen vorzulegen. Das Bestehen der Haftpflichtversicherung inkl. Basisdeckung Umwelthaftpflichtversicherung und Umweltschadensdeckung ist eine Mindestanforderung an die Eignung.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Höhe der maximalen Gewinnmarge

Beschreibung: Der Bieter hat im Formblatt Gewinnmarge pro Los eine maximale Gewinnmarge anzugeben, die er bei der Kalkulation seiner Preise im Rahmen der Einzelabrufe zugrunde legen wird. Die Angabe der Gewinnmarge erfolgt in % mit maximal 2 Nachkommastellen. Die Angaben haben je Los zu erfolgen. Die Gewinnmarge ist die prozentuale Abweichung des vom Bieter im Rahmen der Einzelabrufe abgegeben Preises zum tagesaktuell ausgewiesenen Dieselmotorenpreis (vgl. <https://www.finanzen.net/rohstoffe/diesel-benzinpreis>). Die je Los angebotene maximale Gewinnmarge ist die Wertungssumme. Das bezogen auf die Wertungssumme niedrigste (nicht auszuschließende) Angebot erhält je Los 100 Punkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRHVUM/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRHVUM>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKRHVUM>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/10/2024 14:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 38 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es ist auf die Vollständigkeit des Angebots zu achten. Fehlende Unterlagen können zum Ausschluss des Angebots führen. Der Auftraggeber behält sich eine Nachforderung vor, sofern diese gem. § 51 SektVO zulässig ist.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/10/2024 14:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Angebot sind folgende

Eigenerklärungen abzugeben: - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124

GWB (Formblatt B00-1) - Eigenerklärung zum Russland-Sanktionspaket nach Art. 5k VO (EU) Nr. 833/2014 (Formblatt B00-3)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Siehe Rahmenvereinbarung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 10

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der

genannten Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt

werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die

unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots

und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform

informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden, oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH

Registrierungsnummer: HRB 461

Postanschrift: Krögerweg 11

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48155

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: klaus.lueling@wvg-online.de

Telefon: +49 2516270-194

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH

Registrierungsnummer: HRB 5439

Postanschrift: Am Bahnhof 10

Stadt: Soest

Postleitzahl: 59494

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

E-Mail: info@rlg-online.de

Telefon: +49 2921395 0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Regionalverkehr Münsterland GmbH

Registrierungsnummer: HRB 1489
Postanschrift: Rudolf-Diesel-Straße 8
Stadt: Lüdinghausen
Postleitzahl: 59348
Land, Gliederung (NUTS): Coesfeld (DEA35)
Land: Deutschland
E-Mail: info@rvm-online.de
Telefon: +49 02591939-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH
Registrierungsnummer: HRB 5302
Postanschrift: Beckumer Straße 70
Stadt: Lippstadt
Postleitzahl: 59555
Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)
Land: Deutschland
E-Mail: info@wle-online.de
Telefon: +49 2941745-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Verkehrsbetrieb Kipp GmbH (VBK)
Registrierungsnummer: HRB 8523
Postanschrift: Münsterstr. 58 a
Stadt: Lengrich
Postleitzahl: 49525
Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)
Land: Deutschland
E-Mail: rainer.baune@vbk-online.info
Telefon: +49 5481847557-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: DE 164 242 157
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de
Telefon: +49 2514111691

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

98a5f510-cc4e-446a-994c-8457749ad3a6-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Zu Ziff. 5.1.12: Die Angebotsfrist wird verlängert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Zu Ziff. 5.1.12: Die Angebotsfrist wird auf den 28.10.2024, 14:00 Uhr, verlängert. Entsprechend wird auch das Eröffnungsdatum angepasst auf den 28.10.2024, 14:01 Uhr.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3ee76085-1880-4b85-a34d-fa152617d207 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/10/2024 13:45:09 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 638798-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 206/2024

Datum der Veröffentlichung: 22/10/2024